

Unal Akpınar / Andres López-Blasco



dandelion.com

© 2008 A-GI-Information Management Consultants  
May be used for personal purposes only or by  
licensees registered to dandelion.com network.

# Pädagogische Arbeit mit ausländischen Kindern und Jugendlichen

## Bestandsaufnahme und Praxishilfen

Juventa Verlag

# Inhalt

	Vorbemerkung	8
	Zur Einführung	10
1	Zur Sozialisation ausländischer Kinder und Jugendlicher	19
1.1	Familiäre Sozialisation	21
1.1.1	Soziokulturelle Verunsicherung und Erziehungskapazität	21
1.1.2	Innerfamiliäre Kommunikation	25
1.1.3	Kommunikation mit der Umwelt	30
1.2	Schulische Sozialisation	
1.2.1	Vorschulerziehung und Problematik des Übergangs zur Schule	33
1.2.2	Zur schulischen Sozialisation ausländischer Kinder und Jugendlicher	44
1.2.3	Übergang in den Beruf	51
1.2.4	Lerninhalte und soziale Aspekte des Lernens	54
1.3	Außerschulische Lernfelder	57
1.3.1	Soziale Isolierung und Vorurteile	57
1.3.2	Ausländische Kinder und Jugendliche in der Gruppe der Gleichaltrigen	59
1.3.3	Ausländische Jugendliche und Freizeitzentren	63
1.3.4	Verhalten zum anderen Geschlecht	64
1.4	Schlußfolgerung	65
2	Didaktischer Bezugsrahmen für eine pädagogische Arbeit mit ausländischen Kindern und Jugendlichen	72
2.1	Vermittlung von Handlungsfähigkeit als pädagogisches Ziel	73
2.2	Bedeutung der Lernfelder	76
2.3	Lernen im sozialen Kontext	78
2.4	Voraussetzungen für den Erwerb von Handlungsfähigkeit	82
2.4.1	Selbstwertgefühl und Selbständigkeit	83
2.4.2	Grundqualifikationen für Kommunikation und Interaktion	86
2.5	Einbeziehung des sozialen Umfeldes	89
2.5.1	Beteiligung der Eltern	89
2.5.2	Zusammenarbeit mit der Schule	94
2.5.3	Gemeinwesenorientierung und Öffentlichkeit	99
2.6	Einbeziehung des jeweiligen soziokulturellen Hintergrundes und Beteiligung deutscher Kinder	100
2.7	Gestaltung der Lernsituation	104
2.7.1	Offene Planung	104
2.7.2	Symmetrische Kommunikation	107

3	Ergebnisse der Untersuchung zur Arbeit außerschulischer Initiativgruppen für ausländische Kinder und Jugendliche . . . . .	109
3.1	Strukturelle Rahmenbedingungen der Initiativgruppen	114
3.1.1	Struktur der Kinder- und Jugendgruppen . . . . .	114
3.1.2	Struktur der Mitarbeitergruppen und interne Kommunikation . . . . .	132
3.1.3	Organisation und externe Kommunikationsstruktur . . .	146
3.1.4	Materielle Bedingungen der Initiativgruppen . . . . .	155
3.2	Ziele außerschulischer Arbeit . . . . .	161
3.2.1	Grundrichtungen und Tendenzen in der Zielsetzung ..	162
3.2.2	Schulorientierte und bedürfnisorientierte Arbeit . . . .	167
3.2.3	Pädagogische Probleme bei der Umsetzung von Vorstellungen . . . . .	169
3.3	Aktivitätsbereiche und Vermittlungsformen . . . . .	173
3.3.1	Formen der Betreuung: Einzel- und Gruppenbetreuung	176
3.3.2	Hausaufgabenhilfe . . . . .	178
3.3.3	Sprachförderung . . . . .	180
3.3.4	Allgemeine Freizeitangebote . . . . .	185
3.3.5	Elternarbeit . . . . .	187
3.3.6	Öffentlichkeitsarbeit . . . . .	199
3.3.7	Spiel . . . . .	201
3.3.8	Werken, Malen und Basteln . . . . .	209
3.3.9	Naturwissenschaftlich-technisches Umweltlernen . . . .	212
3.3.10	Medienarbeit . . . . .	213
3.3.11	Projektorientiertes Lernen . . . . .	216
3.4	Pädagogische Schwierigkeiten bei der praktischen Arbeit . . . . .	222
3.4.1	Aggressive Verhaltensweisen ausländischer Kinder . . . .	224
3.4.2	Emotionale und sexuelle Bedürfnisse der Kinder . . . .	227
3.4.3	Planung und bedürfnisorientierte Arbeit . . . . .	230
3.4.4	Transferprobleme . . . . .	233
3.4.5	Zeitliche Intensität der Arbeit . . . . .	234
3.4.6	„Erfolge“ außerschulischer Arbeit . . . . .	235
4	Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	238
4.1	Die zentralen Probleme . . . . .	238
4.2	Politische und pädagogische Unterstützung von Initiativgruppen . . . . .	240
4.3	Elemente möglicher Praxisprojekte . . . . .	242
4.4.	Handlungs- und Forschungsfelder . . . . .	244
	Literaturverzeichnis . . . . .	249
	Tabellenverzeichnis . . . . .	258
	Anhang: Verzeichnis der Initiativgruppen . . . . .	259